

Kontakt: Dr. Rolf Meuther (Geschäftsführender Vorstand)  
[info@sfz-bw.de](mailto:info@sfz-bw.de)

07. November 2022

# Pressemitteilung

Schülerforschungszentrum  
Südwürttemberg (SFZ®)  
Klösterle 1a  
88348 Bad Saulgau

SFZ-Standorte:  
Bad Saulgau, Friedrichshafen,  
Biberach, Ochsenhausen,  
Laupheim, Eningen, Tuttlingen,  
Überlingen, Wangen

Telefon 07581/537726  
Fax 07581/537727  
URL: [www.sfz-bw.de](http://www.sfz-bw.de)  
E-Mail: Sekretariat: [info@sfz-bw.de](mailto:info@sfz-bw.de)

Geschäftsführender Vorstand:  
Dr. Rolf Meuther

Vorsitzender des Vereins  
Dr. Rolf Meuther

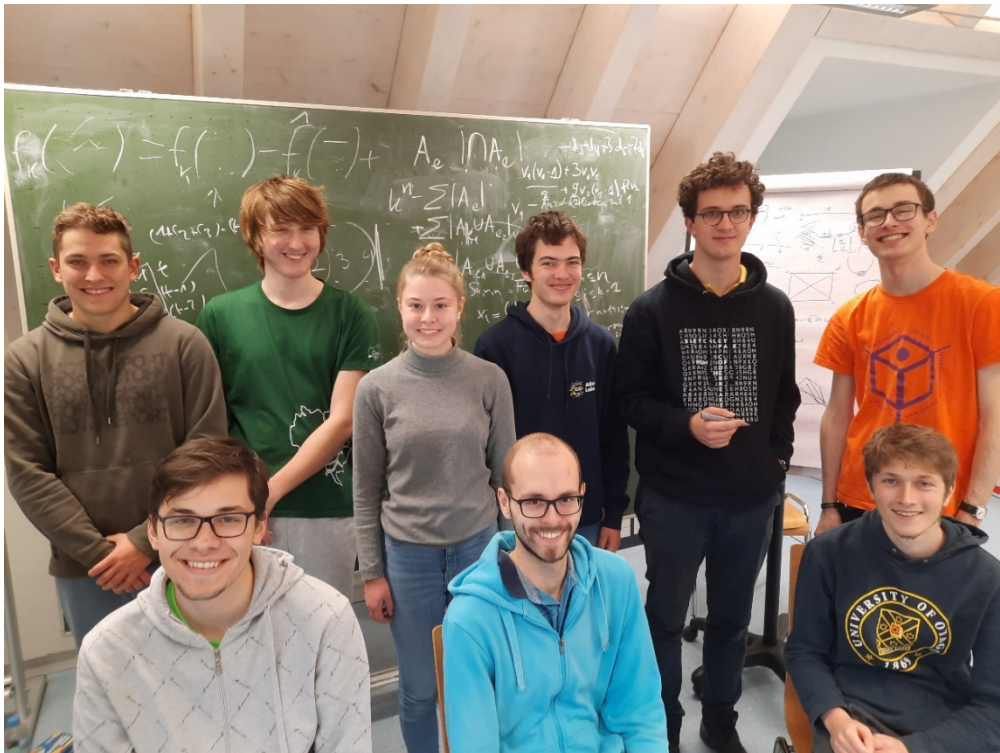
## **International Tournament of Young Mathematicans (ITYM) – das Team Germany South mit vier SFZ'lern beendet diesen spannenden Mathematik Wettbewerb auf dem Preisrang Gold und dem 3. Platz!**

Am Sonntagabend, den 6. November endete mit der Abschlusszeremonie der - leider erneut vollständig online ausgetragene - internationale Mathematikwettbewerb. Das Team Germany South, bestehend aus sechs Schülerinnen und Schülern (vier davon aus dem SFZ Südwürttemberg), beendete nach drei starken Runden den Wettbewerb auf einem goldenen Preisrang. Theodor Müller (Universität Tübingen, früher Montfort-Gymnasium Tettnang), Colin Stastny (Heinrich-Suso-Gymnasium Konstanz), Alisa Schmid (Immanuel-Kant-Gymnasium Tuttlingen) und Sebastian Ohlig (St. Raphael Gymnasiums Heidelberg) hatten zusammen mit zwei Schülern aus München – Luis Löfflad und Henrik Schlüter - das süddeutsche Team gebildet. Eine besondere Ehre wurde Sebastian Ohlig zu Teil, der den wertvollsten Einzelpreis als bester Reporter des ganzen Wettbewerbs gewann!

Der ITYM ist ein Teamwettbewerb, bei dem sich die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren studentischen Betreuern David Ploss, Noa Bihlmaier und Matthias Heni (alles ehemalige SFZ'ler) monatelang im SFZ in Tuttlingen und auch online mit mathematischen Problemstellungen beschäftigt hatten, die teilweise noch ungelöst sind. Im Wettbewerb müssen in den jeweiligen Runden dann ausgewählte Lösungen und Lösungsansätze als Reporter vorgestellt werden. Ein gegnerisches Team opponiert diese Lösungen und diskutiert mit dem Reporter die Lösungsansätze. Ein drittes Team verfolgt die Diskussion und führt am Ende einen Review durch, in dem die Vollständigkeit, die Stärken und die Schwächen sowohl des Reports als auch der Opposition herausgearbeitet werden. Diese wissenschaftliche Diskussion der drei Teams wird von einer internationalen Jury von Mathematikprofessoren und Doktoranden beobachtet, teilweise auch nochmal hinterfragt und am Ende bewertet.

„In dieser schwierigen Zeit, in der sich das Team nun schon zum dritten Mal nur online mit den Teams aus aller Welt messen kann, war es eine tolle Unterstützung, dass sich zumindest unser Team immer wieder im SFZ in Tuttlingen treffen konnte. Es macht mich stolz, dass sich unser SFZ in Tuttlingen zu einem echten süddeutschen Treffpunkt für Schülerinnen und Schüler entwickelt hat, die Wettbewerbsmathematik auf höchstem Niveau betreiben wollen“, sagt ORGANISING COMMITTEE (IOC)-Mitglied Helmut Ruf, der sich seit Jahren im gesamten Netzwerk des SFZ für genau diese Jugendlichen verantwortlich zeigt.

Fast alle Schülerinnen und Schüler dürfen noch einmal antreten und auch die Betreuer sind nicht nur durch diesen Erfolg motiviert, so dass man plant, sich einmal im Monat zu treffen um, wie im Sport, die Fitness hoch zu halten. Sobald 2023 die neuen Probleme veröffentlicht werden, geht es dann wieder auf hohem Niveau los – hoffentlich am Ende mit einem Wettbewerb in Präsenz.



(hintere Reihe von links: Colin Stastny, Henrik Schlüter, Alisa Schmid, Louis Löfflad, Sebastian Ohlig, Theodor Müller vorderer Reihe von links: Betreuer Matthias Heni, David Ploss und Noa Bihlmaier)